

Sachsen-Anhalt-Spiele: Kapazitätserhöhung

23.02.2026 | Erstellt von Tobias Richter

Anfang Februar vermeldete der Landessportbund Sachsen-Anhalt (LSB), dass alle 2.200 Plätze für die zentrale Sichtungsveranstaltung des Jahres 2026 vergriffen sind. Seitdem erreichten die Verantwortlichen des Projektes „Talentfindung & Talentförderung“ zahlreiche weitere Anfragen für eine Teilnahme an den Sachsen-Anhalt-Spielen.



Noch einmal 140 Kinder mehr dürfen sich auf eine Teilnahme an den Sachsen-Anhalt-Spielen freuen.

(© Eroll Popova)

Um noch mehr talentierten Kindern die Chance zu ermöglichen, ihr Talent zu zeigen, wurde die Kapazität am heutigen Montag noch einmal um weitere 140 auf insgesamt 2.340 Plätze erhöht. Damit wird der bisherige Anmelderekord erneut übertroffen.

Die Veranstaltungen finden am 21. und 22. März in Magdeburg auf der Leichtathletikanlage an der Avnet Arena sowie am 11. und 12. April in der Sporthalle Brandberge in Halle (Saale) statt. Die zusätzlichen Plätze sind bereits fast vergriffen.

Thomas Krüger, Sportvorstand des Landessportbund Sachsen-Anhalt, zeigt sich begeistert von der Resonanz: „Wir sind vollkommen überwältigt von der riesigen Nachfrage. Dass der bisherige Anmelderekord durch die Kapazitätserhöhung noch einmal nach oben korrigiert wird, ist nicht nur ein starkes Zeichen für die Nachwuchsförderung im Bundesland, sondern unterstreicht den Stellenwert, den unser Projekt ‚Talentfindung & Talentförderung‘ mittlerweile hat.“

Zugleich dankt er den zahlreichen ehren- und hauptamtlichen Helferinnen und Helfern, die die Veranstaltung an allen vier Tagen begleiten: „Ohne dieses Engagement wäre ein Event solcher Größenordnung nicht möglich.“

Die Sachsen-Anhalt-Spiele sind die zentrale Sichtungveranstaltung des Landessportbund Sachsen-Anhalt. In den Sportarten Judo, Leichtathletik, Kanu-Rennsport und Rudern suchen die Landestrainerinnen und Landestrainer nach neuen Talenten. Die talentiertesten Kinder erhalten im Anschluss eine Einladung in eine der landesweit aktuell 57 Talentgruppen. Für die Besten winkt zudem die Einschulung an eine Eliteschule des Sports in Halle oder Magdeburg.